

Agenda

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl
scolastic grischun**

Band (Jahr): **77 (2015)**

Heft 5: **Schule und Kultur**

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

AGENDA

THUSIS, KINO RÄTIA
 MITTWOCH 28. OKTOBER 2015, 17.30
Filmtage 21 zu Gast in Thisis
www.kinothisis.ch

CHUR, PHGR
 SAMSTAG, 7. NOVEMBER 2015
Unterricht – Erfolg für alle. Punkt.
 3. Netzwerktagung heterogen lernen
www.heterogen-lernen.ch

DONNERSTAG, 12. NOVEMBER 2015
Nationaler Zukunftstag 2015
www.nationalerzukunftstag.ch

CHUR, PHGR
 SAMSTAG, 14. NOVEMBER 2015
MINT-Förderung konkret
 Fachtagung PHGR & LEGR
www.legr.ch/news/tagungen/

LANDQUART, PLANTAHOF
 26. NOVEMBER BIS 4. DEZEMBER 2015
CLEVER
 Ausstellung: spielend intelligent einkaufen
www.clever-konsumieren.ch

Veranstaltungen

Ausstellung 0,10
 FONDATION BEYELER, RIEHEN
 4. OKTOBER 2015 – 10. JANUAR 2016

Gefeiert wird eine für die Kunst der Moderne überaus wichtige Ausstellung, in der Kasimir Malewitsch mit seinen suprematistischen Werken debütierte und Wladimir Tatlin seine Konterreliefs vorstellte. Beide Künstler waren Rivalen und absolut konträr in ihrem kreativen Denken. Als ihre Werke 1915 zusammen in der von ihrem Künstlerfreund Iwan Puni organisierten 0,10-Schau in Petrograd erschienen, sahen sich andere Ausstellungsteilnehmer genötigt, Partei zu ergreifen. Viele der Gemälde aus der originalen 0,10-Schau werden zum ersten Mal in der Schweiz präsentiert.

Einführungen für Lehrpersonen

Dienstag, 20. Oktober 2015,
 16.15 bis 17.45 Uhr
 Mittwoch, 21. Oktober 2015,
 18.00 bis 19.30 Uhr

MINT-Förderung konkret
 WEITERBILDENDE FACHTAGUNG VON
 LEGR UND PHGR
 SAMSTAG, 14. NOVEMBER 2015

Programm

09.00 Begrüssungskaffee
 09.30 Eröffnung der Tagung
 09.40 Inputreferat von
 Frau Prof. Dr. Christina Colberg
 10.30 Praxis-Workshops* Teil 1
 12.00 Mittagessen
 13.15 Praxis-Workshops*, Teil 2
 14.45 Tagungsbeobachtung
 15.00 Abschluss mit Regierungsrat
 Jon Domenic Parolini,
 Departement für Volkswirtschaft
 und Soziales

* Der Inhalt der verschiedenen Workshops ist auf der LEGR-Website einsehbar.

Infos und Anmeldung:
www.legr.ch/news/tagungen



Die 0,10-Ausstellung mit dem Schwarzen Quadrat in Petrograd, 1915

Filme für eine nachhaltige Welt

Filmtage 21 zu Gast in Thusis

Mittwoch, 28. Oktober 2015, 17.30 – 19.15 Uhr, Kino Rätia

Neue Filme zu aktuellen Themen im Bereich Umwelt, Gesellschaft und Wirtschaft – speziell für den Unterricht ausgewählt und mit didaktischen Materialien aufbereitet: Das bieten die Filmtage 21, die am 28. Oktober an den Weltfilmtagen Thusis zu Gast sind.

VON DANIEL GASSMANN, EDUCATION 21

Der Kurzfilmblock wurde von *éducation 21*/Filme für eine Welt zusammengestellt und richtet sich insbesondere auch an Lehrpersonen und Bildungsfachleute.

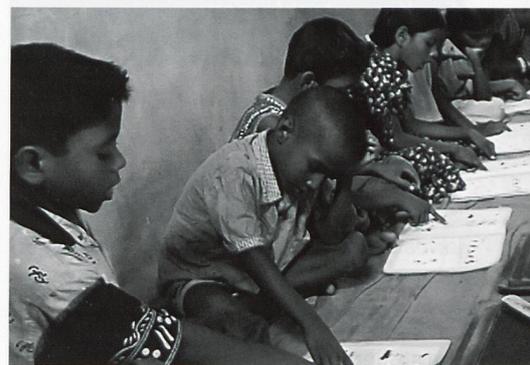
Kinder haben Rechte

Nicht alle Kinder auf der Welt können eine Schule besuchen, obschon das Recht auf Bildung in der Kinderrechtskonvention verankert ist. Der erste Programmteil ist diesem Thema gewidmet: Wir begleiten Shodai aus Bangladesch und Aïcha aus Burkina Faso in die Schule und durch ihren abwechslungsreichen Alltag. Die anschließenden beiden Animationsfilme thematisieren das Recht auf Freizeit und den Schutz vor Ausbeutung. Dabei kommen Kinder

mit schweren Schicksalen zu Wort: Rachel schildert ihre Flucht aus Zentralasien, wo sie wegen ihres Glaubens verfolgt wurde. Abuk und Machiek aus dem südlichen Sudan berichten, wie sie Opfer von Menschenhandel und Kindersklaverei wurden und nur mit viel Glück entkommen konnten.

Kompetenzen für die Zukunft

Der letzte Film widmet sich den Chancen und Hindernissen einer nachhaltigen Produktion am Beispiel von Bananen. Er bringt die ökonomischen, ökologischen und sozialen Aspekte einer globalisierten Wirtschaft zur Sprache und regt die Diskussion um Einflussmöglichkeiten von Konsument/innen an.



Alle Filme des Programms mit dem dazugehörigen Unterrichtsmaterial regen an zum vernetzten Denken und fördern Kompetenzen, die es für die Mitgestaltung einer zukunftsfähigen Welt braucht. Mit ihrer vielfältigen Themenpalette lassen sich die Filme im Fachunterricht, aber auch in fächerübergreifenden Projekten in der Schule einsetzen.

Infos: www.education21.ch/filmtage,
www.kinothusis.ch

Impulstagung zur schulischen Buben- und Mädchenarbeit

Auf zu einer geschlechterbalancierten Schule!

Samstag, 28. November 2015 in Olten

Die regelmässig vom Netzwerk Schulische Bubenarbeit durchgeführten Impulstagungen haben zum Ziel, möglichst viele Personen aus dem schulischen und schulnahen Bereich zu erreichen und für die Thematik der Schulischen Bubenarbeit – und neu auch der Mädchenarbeit – zu sensibilisieren. Die Impulstagungen sind niederschwellige Veranstaltungen für Männer und Frauen, bei denen keinerlei vorgängige Auseinandersetzung mit dem Thema notwendig ist.

Referate zu einer geschlechterbalancierten Schule und zur Arbeit mit Buben und Mädchen in der Schule konkret führen in die Thematik ein und vermitteln den Teilnehmenden erste Ideen und Impulse. Diese können dann in pro Person zwei Workshops, die aus einem breiten Spektrum gewählt werden können, vertieft werden. Diese Workshops werden von ausgewiesenen Fachleuten angeboten.

Infos und Anmeldung bis 7.11.2015:
www.nwsb.ch

NETZWERK SCHULISCHE BUBENARBEIT NWSB

Auf zu einer geschlechterbalancierten Schule!

IMPULSTAGUNG MIT REFERATEN UND WORKSHOPS ZUR SCHULISCHEN BUBEN- UND MÄDCHENARBEIT

FÜR LEHRER/INNEN, SCHULSOZIALARBEITER/INNEN, SCHULLEITER/INNEN UND WEITERE INTERESSIERTE AUS DEM SCHULBEREICH – VON KINDERGARTEN BIS MITTELSTUFE

Samstag, 28. November 2015 | 9:15 bis 16:30 Uhr in Olten
Fr. 270.- (inkl. Mittagessen)
Anmeldeschluss: 7. November 2015

Netzwerk
Schulische
Bubenarbeit

NWSB wird unterstützt durch:
Dieses Stiftung
Eidg. Büro für die Gleichstellung von Frau und Mann EBG
Fonds für Arbeitsbeschäftigung EFC

Weiterbildung aktuell

PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE GRAUBÜNDEN
ALTA SCUOLA PEDAGOGICA DEI GRIGIONI
SCOLA AUTA DA PEDAGOGIA DAL GRISCHUN



Für Kurzsenschlossene: freie Plätze in folgenden Kursen

Legoroboter bauen und programmieren

Rico Puchegger

Mittwoch, 21. Oktober 2015 (Teil 1) und

Mittwoch, 28. Oktober 2015 (Teil 2)

jeweils 13.30 – 17.00 Uhr

Lineal, Stoppuhr & Co. – Messen, Darstellen, Vergleichen naturwissen- schaftlicher Grössen

Pitt Hild

Samstag, 14. November 2015

09.00 – 17.00 Uhr

Migration und Elternarbeit

Cornelia Hochuli

Samstag, 14. November 2015

09.00 – 12.30 Uhr

Klingend erzählen – bewegend erleben! (Chur)

Gesundheitsamt Graubünden in

Zusammenarbeit mit Jacqueline Rubli

Mittwoch, 18. November 2015

13.00 – 17.00 Uhr

Älterwerden im Schulalltag – gesund und mit Freude

Cornelia Hochuli

Samstag, 28. November 2015

09.00 – 16.00 Uhr

Kinder mit besonderen Bedürfnissen im Hauswirtschaftsunterricht

Monika Reichlin-Kyburz

Samstag, 28. November 2015

09.00 – 17.00 Uhr

Berufseinführung

Klassenführung und Umgang mit schwierigen Situationen

Thomas Willi

Thuisis: Mittwoch, 28. Oktober 2015

Zerneuz: Mittwoch, 4. November 2015

jeweils 14.00 – 17.30 Uhr

Elternarbeit 2: Elterngespräche führen

Thomas Willi

Thuisis: Mittwoch, 18. November 2015

Zerneuz: Mittwoch, 2. Dezember 2015

jeweils 14.00 – 17.30 Uhr

Vertiefungsstudien

Absolventinnen und Absolventen der PHGR der Abschlussjahre 2011 bis 2017, die in den gestalterischen und musischen Fächern oder Sport ein Basisstudium ohne Lehrberechtigung abgeschlossen haben, können diese in einem Vertiefungsstudium erwerben.

Weitere Infos auf unserer Website:
www.phgr.ch > Weiterbildung > Fach-
erweiterungen.

3. Netzwerktagung heterogen lernen: Unterricht – Erfolg für alle. Punkt. Samstag, 7. November 2015

Allen Lernenden Erfolg zu ermöglichen ist das wichtigste Ziel von gutem Unterricht – und gleichzeitig vielleicht auch das schwierigste. Erfolg im Unterricht, dieser Aspekt wird an der diesjährigen Tagung im Fokus stehen.

Weitere Infos und Anmeldung unter:
www.heterogen-lernen.ch

Regionalmeisterschaft der FLL (First Lego League)

Am Samstag, 28. November 2015 wird zum siebten Mal die Regionalmeisterschaft der FLL durchgeführt. Für das Projekt FLL steht die PHGR in Kooperation mit der Hochschule für Technik & Wirtschaft Chur und der Evangelischen Mittelschule Schiers. First Lego League hat das Ziel, zehn- bis sechzehn-jährige Jugendliche für Technologie und Wissenschaft zu sensibilisieren und zu begeistern.

Weitere Infos und Anmeldung unter:
www.technikundbildung.ch

Weitere Informationen zu den Kursen finden Sie auf unserer Website
<https://eventoweb.phgr.ch> > Weiter-
bildungsangebot. Dort können Sie sich auch
online anmelden.

Anmeldungen nehmen wir auch gerne
per E-Mail <weiterbildung@phgr.ch> oder
telefonisch entgegen (Tel. 081 354 03 06).



Bekommen Sie bereits unsere Newsmail?
Wenn nicht, bestellen Sie diese mit einer
Mail an weiterbildung@phgr.ch.